

86. Deutscher Archivtag

mit Fachmesse ARCHIVISTICA



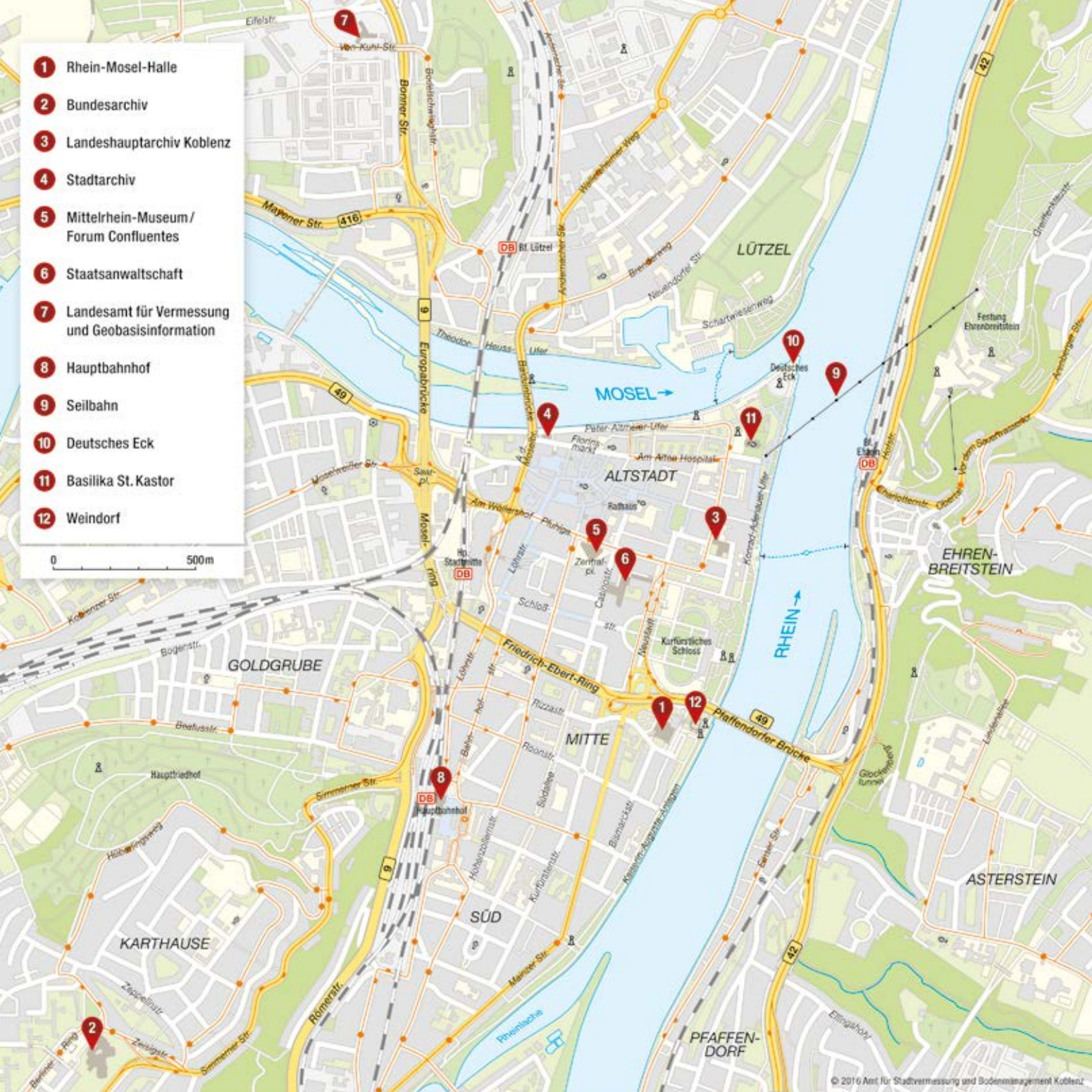
VdA - Verband deutscher
Archivarinnen und Archivare e.V.



Kompetent! - Archive in der Wissensgesellschaft
28. September bis 1. Oktober 2016 in Koblenz

- 1 Rhein-Mosel-Halle
- 2 Bundesarchiv
- 3 Landeshauptarchiv Koblenz
- 4 Stadtarchiv
- 5 Mittelrhein-Museum/
Forum Confluentes
- 6 Staatsanwaltschaft
- 7 Landesamt für Vermessung
und Geobasisinformation
- 8 Hauptbahnhof
- 9 Seilbahn
- 10 Deutsches Eck
- 11 Basilika St. Kastor
- 12 Weindorf

0 500m



86. Deutscher Archivtag 2016 in Koblenz

Kompetent! - Archive in der Wissensgesellschaft

28. September bis 1. Oktober 2016



Rhein-Mosel-Halle (Foto: Thomas Frey)

Kongress-Sponsoren:



Wir bedanken uns bei den Förderern des 86. Deutschen Archivtages 2016 in Koblenz:



Stadt Koblenz



Rheinland-Pfalz
DIE LANDESREGIERUNG



Das
Bundesarchiv



Veranstalter 86. Deutscher Archivtag 2016 Koblenz:

VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V.,
Wörthstraße 3, 36037 Fulda, Amtsgericht Fulda VR 2212, ver-
treten durch den Vorstand: Ralf Jacob M.A. (Vorsitzender),
Dr. Sabine Happ (erste stellvertretende Vorsitzende), Dr. Ma-
ria Rita Sagstetter M.A. (zweite stellvertretende Vorsitzende)

Wissenschaftliche Kongressleitung:

Gesamtvorstand VdA

Organisatorische Kongressleitung:

Thilo Bauer M.A., Geschäftsführer

Gestaltung Fachprogramm:

Dr. Eberhard Fritz (Altshausen), Dr. Bettina Joergens (Detmold),
Christina Wolf (Stuttgart), Dr. Torsten Musial (Berlin), Dr. Maria
Rita Sagstetter M.A. (Amberg), Dr. Monika Storm (Mainz)

Gestaltung Rahmenprogramm:

Dr. Elsbeth Andre (Landeshauptarchiv Koblenz), Dr. Tobias
Herrmann M.A. (Bundesarchiv), Michael Koelges M.A.
(Stadtarchiv Koblenz), Manuela Lange (Bundesarchiv)

Gesamtredaktion:

Thilo Bauer M.A. (Fulda), Geschäftsführer

Redaktion:

Katharina Barth M.A. (Fulda)

Gestaltung und Satz:

weltlabor.de, Erfurt

Druck und Weiterverarbeitung:

Verlagsdruckerei Schmidt, Neustadt/Aisch

- A** Veranstaltungsübersicht
- B** Veranstaltungen
- C** Veranstaltungen auf besondere Einladung
- D** Rahmenprogramm (Empfänge, Führungen, Begegnungs- und Gesprächsabend, Fachbezogene Studienfahrt)
- E** ARCHIVISTICA 2016 Koblenz – Fachmesse für Archivtechnik
- F** Ausstellungs- und Veranstaltungshinweise / Touristische Informationen
- G** Allgemeine Hinweise
- H** Allgemeine Geschäftsbedingungen
- I** Mitwirkende

Der VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V. auf Facebook und Twitter:



facebook.com/VdA.archiv



twitter.com/VdAarchiv

Veranstaltungsübersicht

Mittwoch, 28. September – Freitag, 30. September 2016

A

Mittwoch, 28. September 2016

09:00 – 10:00	10:00 – 11:00	11:00 – 12:00	12:00 – 13:00	13:00 – 14:00	14:00 – 15:00	15:00 –
			Fortbildungsveranstaltungen 1-3, 4 Teil I			
					Forum Ausbildung und Berufsbild	
		Workshop für Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste im Archiv				

Donnerstag, 29. September 2016

09:00 – 10:00	10:00 – 11:00	11:00 – 12:00	12:00 – 13:00	13:00 – 14:00	14:00 – 15:00	15:00 –
Erste Gemeinsame Arbeitssitzung: Standort der Archive in der Wissens- gesellschaft		Sektionssitzung 1: Verwaltungsberatung			Mitgliederversammlung des VdA – Verb deutscher Archivarinnen und Archivare	
		Sektionssitzung 2: Politikberatung				

Freitag, 30. September 2016

08:00 – 09:00	09:00 – 10:00	10:00 – 11:00	11:00 – 12:00	12:00 – 13:00	13:00 – 14:00	14:00 –
	Veranstaltungen der Fachgruppen 1-8				Informations- veranstaltung	Fortbildungsveranstaltungen 4 Teil II, 5-7
						Lokalhistorische Vortrag

Mittwoch, 28. September – Freitag, 30. September 2016

16:00 – 17:00	17:00 – 18:00	18:00 – 19:00	19:00 – 20:00	20:00 – 21:00	21:00 – 22:00
Ausstellerforen der ARCHIVISTICA			Eröffnungsveranstaltung des 86. Deutschen Archivtages	Empfang der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz und des Bundesarchivs	
Veranstaltung des Arbeitskreises Archivpädagogik und Historische Bildungsarbeit					
	Begrüßung neuer ArchivtagsteilnehmerInnen und neuer VdA-Mitglieder				
Arbeitsgespräch mit den ausländischen ArchivtagsteilnehmerInnen					

16:00 – 17:00	17:00 – 18:00	18:00 – 19:00	19:00 – 20:00	20:00
Sektionssitzung 3: Archivberatung				Begegnungs- und Gesprächsabend für ArchivtagsteilnehmerInnen, MesseausstellerInnen und Gäste
Sektionssitzung 4: Interaktion mit Nutzern				

15:00 – 16:00	16:00 – 17:00	17:00 – 18:00	18:00 – 19:00	19:00 – 20:00	20:00 – 21:00
				Orgelkonzert	
Zweite Gemeinsame Arbeitssitzung: Archive als Kompetenzzentren – gut aufgestellt für die Zukunft?					

A

Mittwoch, 28. September 2016

11:00 – 15:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Moselsaal

Workshop für Fachangestellte/Fachwirte für Medien- und Informationsdienste sowie vergleichbar Beschäftigte im Archiv

Archivare als Wissensvermittler – fachgerecht, fachkompetent, fachübergreifend!

Leitung: Kirsten Lehmkuhl (Bochum) und Sabine Weber (Krefeld)

Teilnahme NUR für Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (einschließlich Auszubildende), Fachwirte für Medien- und Informationsdienste sowie vergleichbar Beschäftigte (begrenzte Teilnehmerzahl)

„Schülerwettbewerbe, Tag der Archive, Einsatz von Facebook, Blogs oder Twitter, Schülerprojekte, Benutzerbetreuung, Zusammenarbeit mit der Verwaltung/Records Management ...“

Drei Referentinnen zeigen verschiedene Wege auf, Wissen fachgerecht, fachkompetent und fachübergreifend in Archive zu holen, es aufzubereiten und zu vermitteln:

Celina Höffgen (Hagen), Jasmin Kohnke (Solingen), Lena Röhrborn (Mettmann)

Im Anschluss wird ins World Café eingeladen. Dort können die eigenen Erfahrungen zum Thema aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet werden – zum Austausch und zum Netzwerken.

12:00 – 16:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Rheinsaal

Fortbildungsveranstaltung 1: Das Urheberrecht in der Archivpraxis

Leitung: Dr. Mark Steinert (Duisburg) und Dr. Benjamin Kram M.A. (Duisburg)

(Teilnahme nur für VdA-Mitglieder / begrenzte Teilnehmerzahl)

Lernziele:

- Vermittlung der Grundzüge des Urheberrechts
- Sensibilisierung für urheberrechtliche Fragen beim Abschluss von Deposit- oder Schenkungsverträgen über Archivgut, insbesondere der Übertragung von Nutzungs- und Verwertungsrechten
- Sensibilisierung für mögliche urheberrechtliche Probleme im Archivalltag

Kurzbeschreibung:

In Archiven werden zahlreiche Archivalien aufbewahrt, die dem Schutz des Urheberrechts unterliegen. Das bedeutet, dass Rechte Dritter an ihnen bestehen. In vielen Fällen sind sich die ArchivarInnen dieser Rechte gar nicht bewusst, doch kann ihre Missachtung gravierende rechtliche Folgen haben. Die Veranstaltung soll einen Überblick über die für die Tätigkeit in Archiven relevanten Bestimmungen des deutschen Urheberrechts geben. Einige der urheberrechtlichen Fragen, die sich im Archivalltag sowie beim Abschluss von Deposit- oder Schenkungsverträgen am häufigsten stellen, werden anhand von Fallbeispielen erörtert.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen in Archiven, die in ihrer beruflichen Tätigkeit mit Fragen des Urheberrechts befasst sind – insbesondere

re KollegInnen, die für die Einräumung von Nutzungsrechten an Archivalien und / oder an der Ausarbeitung von Depositat- oder Schenkungsverträgen über Archivgut zuständig sind.

12:00 – 16:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 2

Fortbildungsveranstaltung 2: Von Bewertung bis Benutzung: Archivierung digitaler Unterlagen in der Praxis

Leitung: Prof. Dr. Christian Keitel (Stuttgart)
(Teilnahme nur für VdA-Mitglieder / begrenzte Teilnehmerzahl)

Lernziele:

- Eigenschaften digitaler Unterlagen und digitaler Archivierung
- Bewertung und Übernahme digitaler Unterlagen
- Aufgaben und Probleme bei der Erhaltung digitaler Unterlagen
- Softwarewerkzeuge zum Lesen, Ordnen, Übertragen und Erhalten digitaler Unterlagen

Kurzbeschreibung:

Zentrale Aspekte der digitalen Archivierung werden ansatzweise beschrieben und diskutiert.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen in Archiven, die in die digitale Archivierung einsteigen möchten.

12:00 – 16:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 4

Fortbildungsveranstaltung 3: Traditionelle und moderne Öffentlichkeitsarbeit – Wie können sich Archive zielführend präsentieren?

Leitung: Ulrike Swoboda M.A. (Nürnberg), Dr. Ina Schönwald (Lauf a.d. Pegnitz), Jasmin Kambach (Nürnberg)
(Teilnahme nur für VdA-Mitglieder / begrenzte Teilnehmerzahl)

Lernziele:

- Grundlegende Kenntnisse zielführender Öffentlichkeitsarbeit
- Klassische und moderne, medienorientierte Instrumente und Möglichkeiten für öffentliche Kommunikation
- Erarbeitung von individuellen Konzepten zur Umsetzung im eigenen Archiv
- Clevere Öffentlichkeitspolitik – Finanzielle und personelle Kapazitäten sinnvoll nutzen

Kurzbeschreibung:

Die aktive Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit wird eine immer wichtigere Aufgabe für Archive, um das eigene Image zu verbessern, die Bestände und Angebote vorzustellen und die allgemeine Wahrnehmung in der Gesellschaft zu verbessern. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden aus der Praxis eines kleineren und eines größeren Archivs sowohl positive als auch negative Erfahrungen verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten vermittelt: von traditioneller Öffentlichkeitsarbeit, wie Ausstellungen, Führungen, Veröffentlichungen oder Archivpädagogik, bis zur modernen Präsentation im Netz. Hierbei sollen gemeinsam kreative Lösungsansätze unter individuellen Voraussetzungen diskutiert und gefunden werden.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen in Archiven mit Interesse an Öffentlichkeitsarbeit

12:00 – 16:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 5

Fortbildungsveranstaltung 4 Teil I: Computerwerkzeuge im Archiv

Leitung: Dr. Kai Naumann (Ludwigsburg)
(Teilnahme nur für VdA-Mitglieder / begrenzte Teilnehmerzahl, Teil I und Teil II sind nicht getrennt buchbar)

Lernziele:

- Kostenlose und kostengünstige Computerwerkzeuge kennenlernen
- Dateiablagen, E-Akten, E-Mails übernehmen, prüfen, aufbereiten
- Formate und Eigenschaften Digitaler Objekte (Fotos, Office-Dateien, Scans, Töne, Videos) erkennen und validieren
- Metadaten und Datenbanken für Bewertung und Erschließung anschauen, filtern, verändern und kombinieren
- Erste Einblicke in Archivierung von Geodaten, Webseiten, Datenbanken

Kurzbeschreibung:

Ein Workshop in Überlänge (zwei Nachmittage) für ein wichtiges Thema. Für Archivarinnen und Archivare mit Erfahrungen (ab 2 Monaten) im praktischen Umgang mit digitalen Primär- und Metadaten. Sie werden in Kleingruppen von mehreren erfahrenen ReferentInnen betreut. Sie erhalten schon rechtzeitig vorab Übungsdaten und Software.

Mitzubringen sind:

- Notebook (mit Admin-Rechten), Software
- (empfohlen) Internetverbindung per Handy, USB-Adapter etc.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen in Archiven mit Erfahrungen mit digitalen Primär- und Metadaten

14:00 – 16:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 6

Forum Ausbildung und Berufsbild

Leitung: Katharina Tiemann (Münster)

1. Am Puls der Zeit – Abschlussarbeiten und Projekte aus der Ausbildung
Kurzvorträge mit anschließender Diskussion

Aus der Marburger Ausbildung

Dr. Gregor Patt (Marburg): Ausgerechnet Urkunden?! Kollaborative Erschließung von Altbeständen in der digitalen Welt

Dr. Patrick Sturm (Karlsruhe): Elektronische Post in der Behörde – E-Mails im Spannungsfeld von Schriftgutverwaltung und archivfachlichen Anforderungen

Aus der Potsdamer Ausbildung

Stefanie Klüh (Potsdam): (Un)sichere E-Mail-Kommunikation. Eine empirische Studie an Archiven in Deutschland

Sven Haarmann M.A. (Bonn): Recherchen im Archiv in Detektivgeschichten für Kinder und Jugendliche

2. 15 Jahre aktive Berufstätigkeit von FaMIs

Christiane Bruns (Berlin): Warum FaMIs Gold wert sind. Einblicke in die Ausbildung

Tim Odendahl (Münster): Informationskompetenz als FaMI-Fertigkeit: Öffentlichkeitsarbeit und Wissensvermittlung in der Ausbildung

Juliane Keunike (Duisburg): Blick hinter die Kulissen der Fachwirt-Ausbildung

3. Abschlussdiskussion zur Bandbreite archivfachlicher Qualifikationen
Wer macht denn eigentlich was? – Berufsgruppen im Alltag zwischen Konkurrenz und Kooperation

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 6

Veranstaltung des Arbeitskreises Archivpädagogik und Historische Bildungsarbeit

Wege der Vermittlung in der heutigen Wissensgesellschaft – Außerschulische Lernorte im Vergleich
Leitung: Dr. Wolfhart Beck (Münster)

Lernen, nicht zuletzt historisches Lernen, funktioniert heute anders als früher: Medien und die veränderte Zusammensetzung unserer Gesellschaft beeinflussen es gravierend. Wie sich die in der historischen Vermittlung tätigen Institutionen darauf einstellen, will der Arbeitskreis vergleichend in den Fokus nehmen. Die Veranstaltung soll den Blick der Archive auf die Methoden von Museen und Gedenkstätten erweitern und neue Impulse nicht nur für die Archivpädagogik im engeren Sinne setzen, sondern für die historische Bildungsarbeit der Archive als Ganzes, um als kompetente Partner in der modernen Wissensgesellschaft wirken zu können.

Prof. Dr. Michele Barricelli (Hannover): Vom Wandel des kulturellen Gedächtnisses und den Möglichkeiten des historischen Lernens. Archive als Orte des Vertrauens in der Migrationsgesellschaft

Aubrey Pomerance (Berlin): Archivpädagogische Workshops am Jüdischen Museum Berlin

Dr. Joachim Schröder (Düsseldorf): Erinnern – Lernen – Forschen. Der Erinnerungsort Alter Schlachthof der Hochschule Düsseldorf

Dr. Peter Gohle (Ludwigsburg): Das archivpädagogische Programm in der Außenstelle Ludwigsburg des Bundesarchivs

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Rheinlounge

Ausstellerforum 1

Neue Entwicklungen auf der ARCHIVISTICA - Aussteller stellen sich und ihre Produkte bzw. Dienstleistungen vor
Leitung: Dr. Edgar Kutzner (Fulda)

16:00 – 16:25 Uhr

AV-Nr. 1.1: AUGIAS-Data, Senden

Karl-Theo Heil: AUGIAS-Archiv X, Express 7, ZwischenArchiv X und neue Schnittstellen: Die Weiterentwicklung der AUGIAS-Software

16:30 – 16:55 Uhr

AV-Nr. 1.2: startext GmbH, Bonn

Alexander Herschung: Digitale Langzeitarchivierung mit ACTApro3.0 – von der Übernahme bis zur Nutzung

17:00 – 17:25 Uhr

AV-Nr. 1.3: scope solutions ag, Basel/Schweiz

Martin Kunz: KLASSISCH, DIGITAL, HYBRID! Wissensmanagement mit scopeGO!TM

17:30 – 18:00 Uhr

AV-Nr. 1.4: Ossenberg Digitalisierung und Software GmbH, Remagen

Anna Frandsen: PiAr – Eine Lösung für das Fotografieren im Archiv

Mittwoch, 28. September 2016

B

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 3

Ausstellerforum 2

Neue Entwicklungen auf der ARCHIVISTICA - Aussteller stellen sich und ihre Produkte bzw. Dienstleistungen vor
Leitung: Prof. Dr. Ewald Grothe (Gummersbach)

16:00 – 16:25 Uhr

AV-Nr. 2.1: Ancestry.com Deutschland GmbH, München

Nikolai Donitzky und Dr. Wolfgang Grams: 10 Jahre Ancestry in Deutschland

16:30 – 16:55 Uhr

AV-Nr. 2.2: WDR mediagroup GmbH, Köln

Tobias Lammert und Reinhard Stöckmann: Filmbefundung 2.0

17:00 – 17:25 Uhr

AV-Nr. 2.3: FAST LTA AG, München

Thomas Göbel: Versiegeltes Storage – keine Chance für Locky und Co

17:30 – 17:55 Uhr

AV-Nr. 2.4: FamilySearch, Bad Homburg

Jörg Beyersdorfer und Tobias Megner: Individuelle Lösungen für aktuelle Herausforderungen

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 4

Ausstellerforum 3

Neue Entwicklungen auf der ARCHIVISTICA - Aussteller stellen sich und ihre Produkte bzw. Dienstleistungen vor
Leitung: Dr. Veit Scheller M.A. (Mainz)

16:00 – 16:25 Uhr

AV-Nr. 3.1: CDS Gromke e.K., Leipzig

Günther Gromke: Digitalisierung und Digital Asset Management

16:30 – 16:55 Uhr

AV-Nr. 3.2: marschall-media, Berlin

Günter Marschall: Qualitätssicherung bei der Digitalisierung wissenschaftlicher Multimedia-Archive

17:00 – 17:25 Uhr

AV-Nr. 3.3: Zeitschel GmbH, Tübingen

Michael Lütgen: Erfolgreiche Digitalisierung mit dem Zeitschel-Lösungsportfolio

17:30 – 18:00 Uhr

AV-Nr. 3.4: FRANKENRASTER GmbH, Buchdorf

Hans-Joachim Meinert: Kulturelles Erbe digital bewahren

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Moselsaal

Arbeitsgespräch mit den ausländischen ArchivtagsteilnehmerInnen

Leitung: Dr. Bernhard Post (Weimar) und Dr. Bettina Joergens (Detmold)
(begrenzte Teilnehmerzahl)

17:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Rheinsaal

Begrüßung neuer ArchivtagsteilnehmerInnen und neuer VdA-Mitglieder

Leitung: Christiane Bruns (Berlin), Katharina Tiemann (Münster), Rico Quaschny (Iserlohn)

18:00 UhrRhein-Mosel-Halle Koblenz
Großer Saal

Eröffnungsveranstaltung des 86. Deutschen Archivtages

Begrüßung

Ralf Jacob M.A. (Halle (Saale)), Vorsitzender des VdA

Grußworte

- Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig, Oberbürgermeister der Stadt Koblenz
- Vera Reiß, Staatsministerin für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz
- Mag. Dr. Willibald Rosner, Vorsitzender des VÖA – Verband Österreichischer Archivarinnen und Archivare als Vertreter der ausländischen ArchivtagsteilnehmerInnen

Eröffnungsvortrag

Georg Mascolo:

Die Glaubwürdigkeitskrise des Journalismus

Georg Mascolo ist der Leiter der Recherchekooperation von NDR, WDR und Süddeutscher Zeitung. Zuvor arbeitete er fast 25 Jahre für den Spiegel-Verlag, darunter als Leiter des Berliner Büros und als Korrespondent in Washington.

*Georg Mascolo*

Leiter der Recherchekooperation von NDR, WDR und Süddeutscher Zeitung. Foto: NDR (Aufnahme Christian Spielmann)

Von 2008 bis 2013 war Mascolo Chefredakteur des Spiegel. Er ist Mitglied der Atlantik-Brücke und der „Core Group“ der Münchner Sicherheitskonferenz, sowie Gastdozent am „Weatherhead Center for International Affairs“ der Harvard Universität. 2013 wurde er zudem zum Global Fellow des Woodrow Wilson Instituts in Washington berufen. Im vorletzten Jahr erhielt er die Auszeichnung „Journalist des Jahres 2014“ in der Kategorie „Politik“.

20:00 – 22:00 UhrRhein-Mosel-Halle Koblenz
Foyer Großer Saal und Rheinlounge

Empfang der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz und des Bundesarchivs für KongressteilnehmerInnen, MesseausstellerInnen und Gäste

Donnerstag, 29. September 2016

9:00 – 10:30 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Großer Saal

Erste Gemeinsame Arbeitssitzung: Standort der Archive in der Wissensgesellschaft

Leitung: Dr. Torsten Musial (Berlin)
Berichterstattung: Rico Quaschny (Iserlohn)

Dr. Thekla Kluttig M.A. (Leipzig): Die Citizen Science Strategie 2020 für Deutschland und die Archive

Prof. Dr. Rolf Däßler (Potsdam): Digitale Archivierung im Wandel – Von der Einzellösung zur kooperativen Verbundlösung

Prof. Dr. Eva Schlotheuber (Düsseldorf): Digitalisierung - für wen? Wissenschaft und Archive im Dialog

11:00 – 13:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Großer Saal

Sektionssitzung 1: Verwaltungsberatung

Leitung: Dr. Bettina Joergens (Detmold)
Berichterstattung: Dr. Cornelia Regin (Hannover)

Dr. Burkhard Nolte (Dresden): In guten Händen – kompetente Behördenbetreuung mit Customer-Relationship-Management

Dr. Beate Dorfey (Koblenz): Imagewandel dank DMS? Chancen, Grenzen und Lehren aus der Einführung des Landes-DMS in Rheinland-Pfalz

Dr. Christoph Schmidt (Münster): Aussonderung und Archivierung von E-Akten im Landesarchiv NRW

11:00 – 13:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 4-6

Sektionssitzung 2: Politikberatung

Leitung: Dr. Monika Storm (Mainz)
Berichterstattung: Katharina Tiemann (Münster)

Dr. Kathrin Pilger M.A. (Duisburg) und Dr. Bastian Gillner M.A. (Duisburg): „Den demokratischen Prozess mitgestalten“ – Archive in der Rolle als politische Berater

Bettina Johnen (Mainz): Archiv und Parlamentsdokumentation als Serviceleistungen für den Politikbetrieb

Dr. Michael Schütz (Hildesheim): Zwischen Hindenburgplatz und Weingärten – Die Federführung des Stadtarchivs Hildesheim bei Straßenbenennungsverfahren

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Großer Saal

Sektionssitzung 3: Archivberatung

Leitung: Christina Wolf (Stuttgart)
Berichterstattung: Dr. Ulrike Gutzmann (Wolfsburg)

Dr. Claudia Kauertz (Brauweiler): Ein weites Feld – Archivberatung im 21. Jahrhundert

Dr. Joachim Kemper M.A. (Frankfurt a.M.): Wer sucht, der findet? – Oder: Staatliche, regionale bzw. grenzüberschreitende Beratungsmöglichkeiten zur Entwicklung und Gestaltung von Projekten

Dr. Antje Diener-Staeckling (Münster): Vernetzung als Chance – Web 2.0 und Archivberatung

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz

Tagungszentrum Raum 4-6

Sektionssitzung 4: Interaktion mit Nutzern

Leitung: Dr. Eberhard Fritz (Altshausen)

Berichterstattung: Thomas Kübler (Dresden)

Dr. Tobias Herrmann M.A. (Koblenz) und Vera Zahnhausen (Koblenz): Auf dem Weg zum Digitalen Lesesaal: Das Projekt „Deutschland in zwei Nachkriegszeiten“

Martina Heine (Wertheim): Nutzung in einer kleinen Archivabteilung. Ein Alltagsbericht

Dr. Karsten Uhde (Marburg): Ist die „Schöne Neue Benutzerwelt“ wirklich schön?

Freitag, 30. September 2016

8:30 – 11:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 4-6

Veranstaltung der Fachgruppe 1: Staatliche Archive

Leitung: Dr. Maria Rita Sagstetter M.A. (Amberg)

Dr. Kai Naumann (Ludwigsburg): Archivierung von Geobasisdaten und Georeferenzierung von Karten als gemeinsame Anstrengung von Vermessung und Archivwesen

Dagmar Blaha (Weimar): Das „Digitale Archiv der Reformation“ – Quellen für Bildung und Wissenschaft

Lutz Bannert M.A. (Karlsruhe): Quellen zum NS-Kunstraub. Ein Online-Inventar des Generallandesarchivs Karlsruhe

Dr. Julian Holzapfl (München): Quellenkundliche Fertigkeiten online vermitteln: Die „Digitale Schriftkunde“ der Staatlichen Archive Bayerns

Aktuelles

8:30 – 11:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Großer Saal

Veranstaltung der Fachgruppe 2: Kommunale Archive

Leitung: Ralf Jacob M.A. (Halle (Saale))

Dr. Christoph Popp (Mannheim): Von der Aktenordnung bis zur elektronischen Akte – Angebote und Leistungen eines Kommunalarchivs

Susanne Harke-Schmidt (Kerpen): Effizient, transparent, zukunftsfähig – Erfordernis und Nutzen von Dokumenten-

managementsystemen (DMS) am Beispiel der Kolpingstadt Kerpen

Dr. Annkatrin Schaller (Neuss): Leuchttürme und Ebenen – Zum aktuellen Stand von Archivpädagogik und Historischer Bildungsarbeit

Dr. Jens Aspelmeier (Siegen): „Geschichte(n) für alle?“ – digitale Webangebote und Historisches Lernen

Dr. Ernst-Otto Bräunche (Karlsruhe): Informationen aus der Bundeskonferenz der Kommunalarchive beim Deutschen Städtetag (BKK) – Gesamtbericht

8:30 – 11:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Rheinsaal

Veranstaltung der Fachgruppe 3: Kirchliche Archive

Leitung: Dr. Udo Wennemuth (Karlsruhe)

Dr. Monica Sinderhauf (Trier): „Vom Volkersberg nach Bad Honnef“ – Archivausbildung von Kirche für Kirche

Dr. Stefan Flesch (Düsseldorf): Geteiltes Wissen ist doppeltes Wissen: Blogs, Online-Editionen und genealogische Kooperationsprojekte im Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland

8:30 – 11:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Moselsaal

Gemeinsame Veranstaltung der Fachgruppe 4: Herrschafts- und Familienarchive und der Fachgruppe 5: Wirtschaftsarchive

Leitung: Dr. Eberhard Fritz (Altshausen) und Dr. Ulrich S. Soénius (Köln)

Oliver Watteler M.A. (Köln): Forschungsdaten und Archive – Bewertung, Bearbeitung und Vermittlung

Dr. Wilhelm Füßl (München): Sammeln Im Verbund – eine nationale Herausforderung

Dr. Peter K. Weber (Brauweiler): Forschung und rheinische Adelsarchive. Eine Bilanz wissenschaftlicher Kooperation.

Erfahrungsaustausch

8:30 – 11:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 2

Veranstaltung der Fachgruppe 6: Archive der Parlamente, der politischen Parteien, Stiftungen und Verbände

Biographische Aufarbeitung von Unrechtsregimen

Leitung: Prof. Dr. Ewald Grothe (Gummersbach) und Dr. Monika Storm (Mainz)

Dr. Stephan Alexander Glienke (Uetze): Die NS-Vergangenheit späterer Landtagsabgeordneter in Niedersachsen und Schleswig-Holstein

Dr. Franz Maier (Speyer): Die NS-Vergangenheit späterer Landtagsabgeordneter in Rheinland-Pfalz

Aktuelle Stunde

8:30 – 11:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 3

Gemeinsame Veranstaltung der Fachgruppe 7: Medienarchive und der Fachgruppe 8: Archive der Hochschulen sowie wissenschaftlicher Institutionen

Leitung: Dr. Veit Scheller M.A. (Mainz) und Dr. Sabine Happ (Münster)

Dr. Thorsten Unger M.A. (Osnabrück): Social Media im Wissenschaftsarchiv. Erfahrungen und Tipps aus der Praxis

Dr. Anne Thurmann-Jajes (Bremen): Information – Kommunikation – Vernetzung. Wissenschaftliche Archive in der Wissensgesellschaft am Beispiel des Zentrums für Künstlerpublikationen

Susanne Hennings (Frankfurt a.M.): Infomanagement von Medienarchiven

12:00 – 12:45 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Großer Saal

Informationsveranstaltung

Leitung: Dr. Jens Blecher M.A. (Leipzig)

Christina Wolf (Stuttgart): Archivportal-D – Perspektiven nach Projektende

Wolfgang Krauth (Stuttgart): Die archivfachliche Weiterentwicklung des DFG-Viewers: Bilanz und Ausblick

Dr. Irmgard Christa Becker (Marburg): Entscheidung der DFG zum Projekt Produktivpilot „Digitalisierung archivalischer Quellen“

Prof. Dr. Susanne Freund (Potsdam): Weiter + Bildung. Archivwissenschaft (Master of Arts) an der Fachhochschule Potsdam

13:00 – 17:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Moselsaal

Fortbildungsveranstaltung 4 Teil II: Computerwerkzeuge im Archiv

Freitag, 30. September 2016

B

Leitung: Dr. Kai Naumann (Ludwigsburg)
(Teilnahme nur für VdA-Mitglieder / begrenzte Teilnehmerzahl, Teil I und Teil II sind nicht getrennt buchbar)
siehe Fortbildungsveranstaltung 4 Teil I

13:00 – 17:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Rheinlounge

Fortbildungsveranstaltung 5: Die Praxis in der Stellenbewertung für Archive – Ausschreibung, Beschreibung und Bewertung

Leitung: Harry Scholz M.A. (Bonn), Prof. Dr. Michael Scholz (Potsdam), Dr. Karsten Uhde (Marburg)
(Teilnahme nur für VdA-Mitglieder / begrenzte Teilnehmerzahl)

Lernziele:

- Wie schreibe ich eine Stellenausschreibung?
- Schadensvorbeugung und Notfallprävention
- Wie formuliere ich eine Stellenbeschreibung?
- Wie werden Stellen bewertet?
- Was wird in externen Arbeitsplatzüberprüfungen bewertet und wie kann man sich als Betroffene/r vorbereiten?

Kurzbeschreibung:

Vor dem Hintergrund neuer Entgeltordnungen im Bereich des Bundes, einiger Länder und Kirchen herrscht gegenwärtig eine große Unsicherheit hinsichtlich archivarischer Stellenausschreibungen, Stellenbeschreibungen mit qualitativ-quantitativen Angaben zu den jeweiligen Arbeitsvorgängen und externen Stellenbewertungen durch die zuständigen Prüfbehörden auf kommunaler, Landes- bzw. Bundesebene. Die Fortbildung will praktische Hinweise und Hilfestellungen für archivarische Stellenausschreibungen und ihre jeweiligen Stellenbeschreibungen anbieten. Zudem soll in das externe Verfahren zu archivarischen Arbeitsplatzüberprüfungen auf

der Grundlage von Stellenausschreibungen und Stellenbeschreibungen eingeführt werden.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen in Archiven, die mit Stellenausschreibungs- und -bewertungsverfahren für Tarifbeschäftigte befasst sind.

13:00 – 17:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Tagungszentrum Raum 2

Fortbildungsveranstaltung 6: Digitalisierung von Archivgut für kleinere und mittlere Archive in der Praxis

Leitung: Dr. Harald Stockert (Mannheim), Dr. Andreas Berger (Köln)
(Teilnahme nur für VdA-Mitglieder / begrenzte Teilnehmerzahl)

Lernziele:

- Fachliche und technische Grundlagen zur Digitalisierung von Archivgut
- Selbst digitalisieren oder Vergabe?
- Workflow-Management
- Möglichkeiten der Nutzung

Kurzbeschreibung:

In der Veranstaltung wird ein Einstieg in die Digitalisierung von Archivgut gegeben. Vorgestellt werden die Grundlagen zur Digitalisierung von Archivgut, von der Konzeption entsprechender Workflows bis hin zur Grundsatzfrage, ob externe Vergabe oder eine InHouse-Lösung erfolgen soll. Dies beinhaltet auch unterschiedliche Strategien im Umgang mit den einzelnen Archivaliengattungen – angefangen vom einzelnen Bild über Karten, Pläne und Amtsbücher bis hin zur dickleibigen Akte.

Im Fokus stehen dabei Praxiserfahrungen der beiden Kommunalarchive aus Köln und Mannheim, die sich auf ganz

unterschiedlicher Basis seit vielen Jahren mit der Thematik beschäftigt haben. Die Veranstaltung richtet sich dabei vornehmlich an VertreterInnen mittlerer und kleinerer Archive.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen in Archiven, die vertieft in die Digitalisierung einsteigen wollen.

13:00 – 17:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz

Tagungszentrum Raum 3

Fortbildungsveranstaltung 7: Bestandserhaltungsmanagement – Konzepte, Erfahrungen, Praxisbeispiele

Leitung: Dr. Johannes Kistenich-Zerfaß (Darmstadt) und

Matthias Frankenstein (Münster)

(Teilnahme nur für VdA-Mitglieder / begrenzte Teilnehmerzahl)

Lernziele:

- Kenntnisse über Steuerungsinstrumente für Konzeption und Durchführung bestandserhalterischer Maßnahmen wie Priorisierung, Schadenserfassung, Behandlungsstandards
- Schadensvorbeugung und Notfallprävention
- Fachliche Begleitung von Vergaben im Bereich Bestandserhaltung (u.a. Entsäuerung, konservatorische Maßnahmen)
- Umgang mit Schimmel

Kurzbeschreibung:

Nahezu alle Bereiche archivischen Arbeitens von der Behördenberatung über die Bewertung, Übernahme und Erschließung bis hin zur Nutzung und Öffentlichkeitsarbeit haben Bezüge zur Bestandserhaltung. Das Bestandserhaltungsmanagement umfasst alle Bereiche der archivischen Bestandserhaltung und setzt diese zueinander in Beziehung. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen der Austausch anhand

von Praxisbeispielen und Erfahrungen mit der planerischen Umsetzung von Maßnahmen im Miteinander von archivischem und restauratorischem Sachverstand. Dabei wird der Blick darauf gelenkt, wie solche Arbeiten in den Alltag der Arbeit auch kleinerer Archive integriert werden kann.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen in Archiven, zu deren Aufgabengebiet die Bestandserhaltung gehört.

14:00 – 15:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz

Tagungszentrum Raum 4-6

Lokalhistorischer Vortrag

Michael Koelges M.A. (Koblenz): „Apud Confluentes“ – 2000 Jahre Koblenzer Stadtgeschichte.

15:00 – 17:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz

Tagungszentrum Raum 4-6

Zweite Gemeinsame Arbeitssitzung: Archive als Kompetenzzentren – gut aufgestellt für die Zukunft?

Leitung: Dr. Maria Rita Sagstetter M.A. (Amberg)

Berichterstattung: Christina Wolf (Stuttgart)

Jörg Fischer (Amberg): Optimierung durch Konzentration – oder: Wie und warum sich Archivarinnen / Archivare im digitalen Zeitalter neu erfinden (müssen)

Dr. Susanne Brockfeld (Berlin) und Franziska Mücke M.A. (Berlin): Öffnung der Erschließung

Dr. Christian Reinhardt M.A. (Marburg) und Prof. Sebastian Mundt (Stuttgart): Die Nutzerumfrage 2016 des Hessischen Landesarchivs – Ziele, Methoden und Ergebnisse

Veranstaltungen auf besondere Einladung

Dienstag, 27. September 2016 – Donnerstag, 29. September 2016

Dienstag, 27. September 2016

14:00 – 18:00 Uhr

Rathaus, Willi-Hörter-Platz 1 (früher Jesuitenplatz 2)
Saal 103

**Bundeskonzferenz der Kommunalarchive beim Deutschen
Städtetag**

Mittwoch, 28. September 2016

9:00 – 13:00 Uhr

Rathaus, Willi-Hörter-Platz 1 (früher Jesuitenplatz 2)
Saal 103

**Bundeskonzferenz der Kommunalarchive beim Deutschen
Städtetag**

9:00 – 18:00 Uhr

Bundesarchiv
Potsdamer Straße 1

**123. Konferenz der Leiterinnen und Leiter der Archivver-
waltungen des Bundes und der Länder (KLA)**

Donnerstag, 29. September 2016

14:00 – 15:45 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Großer Saal

**Mitgliederversammlung des VdA – Verband deutscher
Archivarinnen und Archivare e.V.**

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Aussprache und Entlastung des Vorstands
5. Leitbild
6. Berichte der Arbeitskreise
7. Einladung zum 87. Deutschen Archivtag 2017 in Wolfsburg
8. Verschiedenes

C

Mittwoch, 28. September 2016 – Samstag, 1. Oktober 2016

I. Empfänge

Mittwoch, 28. September 2016

20:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Foyer Großer Saal und Rheinlounge

Empfang der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz und des Bundesarchivs für KongressteilnehmerInnen, MesseausstellerInnen und Gäste

Freitag, 30. September 2016

11:00 – 12:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Foyer Rheinsaal

Empfang der Fachgruppe 3: Kirchliche Archive
(auf besondere Einladung)

II. Begegnungs- und Gesprächsabend

Donnerstag, 29. September 2016

20:00 Uhr

Weindorf Koblenz
Julius-Wegeler-Straße 2

Begegnungs- und Gesprächsabend für ArchivtagsteilnehmerInnen, MesseausstellerInnen und Gäste

(Eine Übersicht des Buffetangebotes ist unter www.archivtag.de zu finden, besondere Anmeldung erforderlich)



Foto: Weindorf Koblenz

D

III. Orgelkonzert

Freitag, 30. September 2016

18:30 Uhr

Basilika St. Kastor, Kastorhof 4

Begrüßung: Dr. Monika Storm (Mainz)

Organist: Otto M. Krämer

Orgel-Improvisationen zu Gregorianischen Gesängen und bekannten geistlichen und weltlichen Liedern an der 2014 eingeweihten Hugo-Mayer-Orgel

Die Themen wird der Organist erst ganz kurz vor dem Konzert erhalten, um das Moment des unvorhersehbaren („improviso“) in den Mittelpunkt der unmittelbaren musikalischen Schöpfung zu stellen.

Weitere Informationen unter www.orgelimprovisationen.de

Dieses Konzert kann im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz und mit freundlicher Unterstützung der Landesmusikakademie Rheinland-Pfalz angeboten werden.



Otto M. Krämer, geb. 1964, studierte Katholische Kirchenmusik an der Folkwanghochschule in Essen und an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf. Seit 1993 ist er Kantor an der Gemeinde St. Peter und Paul Straelen. Er gestaltet regelmäßig Orgelkonzerte mit dem Schwerpunkt „Improvisation“ in England, Frankreich, Italien, Holland, Litauen, Polen, der Schweiz, Dänemark, Schweden, Russland, Kanada und den USA. Seine improvisierten innovativen Stummfilm-Begleitungen gelten schon jetzt als legendär. Als Gastprofessor für Improvisation unterrichtete er am Westminster Choir College Princeton, N.J. und beim London Organ Improvisation Course (LOIC). Seit 2013 unterrichtet Otto M. Krämer Liturgisches Orgelspiel/Improvisation an der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

IV. Führungen

Dauer der Führungen: ca. 90 Minuten

Mittwoch, 28. September 2016

13:30 – 15:00 Uhr

- F 1 **Stadtführung Romantische Altstadt Koblenz**
Treffpunkt: Haupteingang Rhein-Mosel-Halle
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 2 **Bundesarchiv mit Fotoausstellung zu Deutschland und Kamerun**
Treffpunkt: Bundesarchiv, Potsdamer Straße 1
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 3 **Landeshauptarchiv Koblenz**
Treffpunkt: Karmeliterstraße 1-3
Führung durch das Archiv
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 4 **Stadtarchiv Koblenz**
Treffpunkt: Burgstraße 1
Führung durch das Archiv
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 5 **Justiz und Chaos (Zentralregistratur der Staatsanwaltschaft Koblenz)**
Treffpunkt: Staatsanwaltschaft Koblenz, Deinhardpassage 1
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 6 **Geodaten gestern und heute**
Treffpunkt: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation, Von-Kuhl-Straße 49, Bus Linie 4, Haltestelle Falckensteinkaserne
(begrenzte Teilnehmerzahl)

16:30 – 18:00 Uhr

- F 7 **Stadtführung Romantische Altstadt Koblenz**
Treffpunkt: Haupteingang Rhein-Mosel-Halle
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 8 **Bundesarchiv mit Fotoausstellung zu Deutschland und Kamerun**
Treffpunkt: Bundesarchiv, Potsdamer Straße 1
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 9 **Landeshauptarchiv Koblenz**
Treffpunkt: Karmeliterstraße 1-3
Führung durch das Archiv
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 10 **Stadtarchiv Koblenz**
Treffpunkt: Burgstraße 1
Führung durch das Archiv
(begrenzte Teilnehmerzahl)
- F 11 **Justiz und Chaos (Zentralregistratur der Staatsanwaltschaft Koblenz)**
Treffpunkt: Staatsanwaltschaft Koblenz, Deinhardpassage 1
(begrenzte Teilnehmerzahl)

Samstag, 1. Oktober 2016

9:00 – 10:30 Uhr

- F 12 **Stadtführung Romantische Altstadt Koblenz**
Treffpunkt: Haupteingang Rhein-Mosel-Halle
(begrenzte Teilnehmerzahl)

V. Fachbezogene Studienfahrt

Samstag, 1. Oktober 2016



Evangelische Archivstelle Boppard. Foto: S. Flesch

8:30 – 13:30 Uhr

Fachbezogene Studienfahrt: Fahrt durch das Mittelrheintal nach Boppard

Leitung: Dr. Andreas Metzinger (Boppard)

Führung durch die Evangelische Archivstelle Boppard, danach Stadtführung „Kirchen, Klöster und Kastelle“ in Boppard.

Einstieg/Abfahrt: Hbf Koblenz, ZOB Fernbusse (vor der Sparda-Bank)

Ausstieg/Ankunft: Hbf Koblenz, ZOB Fernbusse (vor der Sparda-Bank)
(begrenzte Teilnehmerzahl)

ARCHIVISTICA 2016 Koblenz Fachmesse für Archivtechnik

**Mittwoch, 28. September 2016, bis
Freitag, 30. September 2016**

Rhein-Mosel-Halle
Foyer

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 28. September 2016
14:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag, 29. September 2016
8:00 – 19:00 Uhr
Freitag, 30. September 2016
8:00 – 17:00 Uhr

Die Fachmesse ist öffentlich zugänglich.

Die größte europäische Fachmesse für das Archivwesen lädt sowohl die TeilnehmerInnen des Deutschen Archivtages als auch Gäste und Interessierte in die Rhein-Mosel-Halle ein. Als wichtigster Branchentreff für Archivare und Dokumentare stellen Firmen aus den Bereichen Bürotechnik, EDV, Mikroverfilmung, Digitalisierung, Regalbau, Restaurierung/Konservierung, sowie Fachverlage ihre Produkte und Innovationen dem archivischen Fachpublikum vor.

Mittwoch, 28. September 2016

Neue Entwicklungen auf der ARCHIVISTICA - Aussteller stellen sich und ihre Produkte bzw. Dienstleistungen vor

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle
Rheinlounge
Ausstellerforum 1

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle
Tagungszentrum Raum 3
Ausstellerforum 2

16:00 – 18:00 Uhr

Rhein-Mosel-Halle
Tagungszentrum Raum 4
Ausstellerforum 3

Aktuelle Informationen zur Fachmesse finden Sie unter
www.archivistica.de

Ausstellungs- und Veranstaltungshinweise

Bundesarchiv

Potsdamer Straße 1, Galerie
Mo. – Fr. 8:00 – 19:00 Uhr

Ausstellung „Was treiben die Deutschen in Afrika?!“

Deutschland und Kamerun in Fotos aus dem deutschen Bundesarchiv (Informationen unter www.bundesarchiv.de)

Der Eintritt ist frei!

Landeshauptarchiv Koblenz

Karmeliterstraße 1
Mo. – Do. 9:00 – 18:00 Uhr
Fr. 9:00 – 16:45 Uhr

Ausstellung „Sicherheitsverwahren. Knast-Leben und

Archiv in Koblenz.“ (Informationen unter www.landeshauptarchiv.de)

Der Eintritt ist frei!

Mittelrhein-Museum

Zentralplatz 1 (Forum Confluentes)
Di. – So. 10:00 – 18:00 Uhr

Ausstellung „Koblenz – Barock. Ach seht doch, wie der

Himmel lacht“ (Informationen unter www.mittelrhein-museum.de)

Touristische Informationen

- Schiffstour auf dem Rhein oder der Mosel
- Seilbahn in Koblenz
- Das Deutsche Eck

Entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten der Stadt an Rhein und Mosel

Informationen unter www.koblenz-touristik.de/kultur/sehenswertes-koblenz.html



Deutsches Eck. Foto: Herbert Piel



Seilbahn Koblenz, Festung Ehrenbreitstein. Foto: Ulrich Pfeuffer

Anmeldung

Die Kongress-Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Online-Anmeldeformular auf der Kongress-Website www.archivtag.de.

Nach erfolgter Online-Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine automatische Bestätigung über den Eingang Ihrer Buchungswünsche. Eine verbindliche Anmeldebestätigung/Rechnung mit einer Übersicht über die erfolgten Einzelbuchungen erhalten Sie gesondert auf dem Postweg.

Anreise

Mit dem PKW

Von Norden (Köln, Bonn):

A 61 bis Kreuz Koblenz, dann auf A 48 bis Ausfahrt Koblenz-Nord (B 9) oder A 3 – Dernbacher Dreieck auf die A 48 – Ausfahrt Koblenz Nord (B 9)

Von Süden (Mainz, Ludwigshafen):

A 61 bis Ausfahrt Waldesch / Koblenz, dann weiter auf B 327 von Osten oder aus Richtung Frankfurt
A 3 – Dernbacher Dreieck auf die A 48 – Ausfahrt Koblenz-Nord (B 9)

Von Westen (Trier):

A 48 bis Ausfahrt Koblenz-Nord (B9) dann der Ausschilderung Rhein-Mosel-Halle folgen

Parkmöglichkeiten:

In unmittelbarer, fußläufiger Entfernung zur Rhein-Mosel-Halle stehen ausreichend Tiefgaragenplätze zur Verfügung.

Die Eingabe für Ihr Navigationssystem

Rhein-Mosel-Halle: Julius-Wegeler-Straße 4, 56068 Koblenz

Mit der Bahn

Der Hauptbahnhof Koblenz ist ICE-, IC- und EC-Station. Die Rhein-Mosel-Halle erreichen Sie vom Hauptbahnhof aus fußläufig in ca. 15 Minuten (Richtung Rheinanlagen). Ab dem ZOB (Vorderseite des Hauptbahnhofs) fahren Busse zur Rhein-Mosel-Halle (Ausstieg: Haltestelle Rhein-Mosel-Halle). Liniennetzpläne sowie Tarifzonenpläne sind im Tagungsbüro ausgehängt. Die Fahrpläne der Verkehrsbetriebe finden Sie unter: www.vrminfo.de.

Auskünfte

VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V.
Geschäftsstelle, Wörthstraße 3, 36037 Fulda
Telefon +49 (0) 661 29109-72, Telefax + 49 (0) 661 29109-74
E-Mail: info@vda.archiv.net

Bitte beachten Sie: Das Kongressticket erhalten Sie vorab per Post zusammen mit der Anmeldebestätigung/Rechnung. Verlorene oder abhanden gekommene Kongresstickets werden nicht ersetzt, auf Rückerstattung besteht kein Anspruch.

Bildungsurlaub – Bildungsfreistellung

Anträge auf Anerkennung der Veranstaltung 86. Deutscher Archivtag 2016 werden in einzelnen Bundesländern bei den dafür zuständigen Behörden gestellt.

Aktuelle Informationen dazu erhalten Sie bei der Geschäftsstelle oder unter www.archivtag.de.

Eintritt – Einlass

Das Namensschild berechtigt zur Teilnahme an den nicht-öffentlichen Veranstaltungen (ausgenommen Fortbildungsveranstaltungen). Dieses ist unaufgefordert dem

Aufsichtspersonal vorzuzeigen. Öffentliche Veranstaltungen sind: Eröffnungsveranstaltung, Ausstellerforen, Fachmesse ARCHIVISTICA. Die Mitgliederversammlung und die Fachgruppenveranstaltungen sind nur für VdA-Mitglieder zugänglich.

Fortbildungsveranstaltungen

Die Fortbildungsveranstaltungen werden exklusiv für Verbandsmitglieder des VdA angeboten. Die Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme, da nur eine begrenzte Anzahl an Fortbildungsplätzen zu vergeben ist. Pro KongressteilnehmerIn steht nur ein Teilnahmepplatz zur Verfügung. SeminararteilnehmerInnen erhalten in der Veranstaltung Seminarunterlagen mit Informations- und Arbeitsmaterialien. Etwa vier Wochen nach Veranstaltungsende werden den TeilnehmerInnen entsprechende Zertifikate auf dem Postweg zugeschickt.

Informationen im Internet

Das Programm zum 86. Deutschen Archivtag in Koblenz sowie weitere aktuelle Informationen zum Veranstaltungsort finden Sie auch im Internet unter www.archivtag.de

Rahmenprogramm

Die Anzahl der verfügbaren Plätze für den Begegnungs- und Gesprächsabend im Restaurant „Weindorf Koblenz“ sowie bei einigen Führungen und der Fachbezogenen Studienfahrt ist begrenzt. Ihre Buchung gilt als verbindlich. Die Buchungen erfolgen nach Eingang der Anmeldung. Beim Begegnungs- und Gesprächsabend sind im Eintrittspreis die kalten und warmen Buffets enthalten (Getränke auf Selbstzahlerbasis). Der Unkostenbeitrag für die Fachbezogene

Studienfahrt enthält Fahrtkosten, Eintrittsgelder und Kosten für Führungen.

Ein Umtausch- oder Rückgaberecht für Karten aus dem Rahmenprogramm besteht nicht.

Social Media

Während des Deutschen Archivtages werden in dichter Folge Kommentare, Bilder und zusätzliche Informationen über den Facebook- und Twitter-Kanal des VdA veröffentlicht.

Den Facebook-Auftritt erreichen Sie unter facebook.com/VdA.archiv

Den Twitter-Channel können Sie unter twitter.com/VdAarchiv erreichen. Achten Sie auf den Hashtag [#archivtag](https://twitter.com/VdAarchiv)

Tagungsbeiträge

(alle Preisangaben in EUR)

	I. „Frühbucher“ ¹	II. Regulär
VdA-Mitglieder	100,- (inkl. WLAN-Nutzung)	120,- (inkl. WLAN-Nutzung)
Nichtmitglieder	185,- (inkl. WLAN-Nutzung)	225,- (inkl. WLAN-Nutzung)
Ermäßigter Beitrag ² für VdA-Mitglieder	65,- (inkl. WLAN-Nutzung)	80,- (inkl. WLAN-Nutzung)
Ermäßigter Beitrag ² für Nichtmitglieder	125,- (inkl. WLAN-Nutzung)	155,- (inkl. WLAN-Nutzung)
Ermäßigter Beitrag für Studierende ³ und Auszubildende FaMI mit VdA- Mitgliedschaft	25,- (inkl. WLAN-Nutzung)	35,- (inkl. WLAN-Nutzung)
Ermäßigter Beitrag für Studierende ³ und FaMI ohne VdA-Mitgliedschaft	55,- (inkl. WLAN-Nutzung)	65,- (inkl. WLAN-Nutzung)

¹ Bitte beachten Sie zur Sonderkondition „Frühbucher“ den Punkt 3 der AGB.

² Gültigkeit Ermäßigung:

- für TeilnehmerInnen in der archivfachlichen Ausbildung, die nur eine Ausbildungsvergütung erhalten und kein weiteres Einkommen aus Berufstätigkeit haben;
- für TeilnehmerInnen, die Sozialleistungen nach SGB II oder SGB XII beziehen (Nachweis ist mit der Anmeldung unaufgefordert bei der Geschäftsstelle einzureichen);
- für im Ruhestand befindliche TeilnehmerInnen.

³ Erläuterung Studierende:

- Direktstudierende der FH Potsdam (Immatrikulationsbescheinigung ist mit der Anmeldung unaufgefordert bei der Geschäftsstelle einzureichen)
- Direktstudierende anderer Fachrichtungen an Hochschulen (Immatrikulationsbescheinigung ist mit der Anmeldung unaufgefordert bei der Geschäftsstelle einzureichen)

Für Zahlungen können Sie im Tagungsbüro bargeldlos die EC-Cash-Zahlungsweise nutzen (nur EC-Karten, keine Kreditkarten).



Tagungsbüro

Rhein-Mosel-Halle, EG

Telefon: +49 (0) 261-91481-269

Telefax: +49 (0) 261-91481-290

Mittwoch, 28. September 2016

10:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag, 29. September 2016

8:00 – 19:00 Uhr

Freitag, 30. September 2016

8:00 – 16:00 Uhr

Tagungsunterlagen

Diese erhalten Sie direkt vor Ort im Tagungsbüro ausgehändigt. Die Tagungsunterlagen beinhalten u.a. Kaffee-/Teegutscheine, einen Gutschein für die Tagungstasche, individuell gebuchte und bereits bezahlte Eintrittskarten aus dem Rahmenprogramm (Führungen, Begegnungs- und Gesprächsabend, Fachbezogene Studienfahrt) und aktuelle Informationen zum Kongress und der Fachmesse ARCHIVISTICA sowie die Zugangsdaten für die kostenfreie Nutzung des WLAN in der Rhein-Mosel-Halle. Außerdem ist das Namensschild den Tagungsunterlagen beigelegt. Wir bitten Sie, das Namensschild bei allen Veranstaltungen sichtbar zu tragen. Es dient der Kommunikation und als Nachweis für den entrichteten Tagungsbeitrag.

Die Tagungsunterlagen können im Tagungsbüro nur ausgehändigt werden, wenn der fällige Zahlungsbetrag beglichen ist.

TeilnehmerInnenverzeichnis

Ein TeilnehmerInnenverzeichnis erhalten Sie im Tagungsbüro. Es können nur TeilnehmerInnen aufgenommen werden, die sich bis zum 12. September 2016 angemeldet haben. Eine Nachtragsliste wird nicht erstellt.

Veranstaltungsticket für Bahnreisende



Der VdA - Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V. bietet Ihnen in Kooperation mit der Deutschen Bahn Sonderkonditionen für eine entspannte und komfortable An- und Abreise zum 86. Deutscher Archivtag an.

Ihre Reise im Fernverkehr der Deutschen Bahn mit dem Veranstaltungsticket wird mit 100% Ökostrom durchgeführt. Die dafür benötigte Energie wird ausschließlich aus erneuerbaren Energiequellen bezogen.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt nach Koblenz beträgt¹:

Mit Zugbindung, solange der Vorrat reicht:	Vollflexibel immer verfügbar:
2. Klasse 99,- Euro	2. Klasse 139,- Euro
1. Klasse 159,- Euro	1. Klasse 199,- Euro

Der Ticketpreis für internationale Verbindungen kann unter der Service-Nummer der Deutschen Bahn AG erfragt werden. Die Fahrkarte ist gültig vom 28. September bis 1. Oktober 2016.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer +49 (0)1806 - 31 11 532 mit dem Stichwort „Archivtag“ oder bestellen Sie unter: www.bahn.de/Veranstaltungsticket Sie werden für die verbindliche Buchung zurückgerufen. Bitte halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.³ BahnCard-, BahnCard Business- oder bahn.bonus Card Inhaber erhalten auf das Veranstaltungsticket bahn.bonus Punkte. Weitere Informationen unter www.bahn.de/bahn.bonus

¹ Ein Umtausch oder eine Erstattung ist bis zum Tag vor dem 1. Geltungstag gegen ein Entgelt möglich. Es gelten die Umtausch- und Erstattungskonditionen zum Zeitpunkt der Ticketbuchung gemäß Beförderungsbedingungen der DB für Sparpreise. Ab dem 1. Geltungstag ist Umtausch oder Erstattung ausgeschlossen. Bei Tickets

mit Zugbindung beträgt die Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage, der Verkauf erfolgt, solange der Vorrat reicht.

- ² Die Hotline ist Montag bis Samstag von 7:00 - 22:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, maximal 60 Cent pro Anruf aus den Mobilfunknetzen.
- ³ Beachten Sie bitte, dass für die Bezahlung mittels Kreditkarte ein Zahlungsmittelentgelt entsprechend Beförderungsbedingungen für Personen durch die Unternehmen der Deutschen Bahn AG (BB Personenverkehr) erhoben wird.

WLAN in der Rhein-Mosel-Halle

Der VdA stellt allen KongressteilnehmerInnen kostenfreien WLAN-Zugang zur Verfügung. Der Tagungsbeitrag beinhaltet somit auch die Internetnutzung in der Rhein-Mosel-Halle vom 28. bis einschließlich 30. September 2016. Die Zugangsdaten werden zusammen mit den Tagungsunterlagen im Tagungsbüro ausgehändigt.

Zimmervermittlung

Koblenz-Kongress hat für den 86. Deutschen Archivtag 2016 in Koblenz Hotelkontingente zu Sonderkonditionen eingeholt. Das Hotelbuchungsformular finden Sie unter www.archivtag.de. Ihre Hotelbuchung wird von Koblenz-Kongress schriftlich bestätigt.

Für Informationen, Buchungen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Carin Schneider von Koblenz-Kongress:



Telefon: +49 (0)261 / 91481-10;
E-Mail: schneider@koblenz-kongress.de

Buchungsschluss: 20. Juni 2016

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für TeilnehmerInnen des 86. Deutschen Archivtags 2016

1. Geltungsbereich

Die folgenden AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen den TeilnehmerInnen am Deutschen Archivtag und dem VdA - Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V. (VdA) als Veranstalter.

2. Leistungen

Der Tagungsbeitrag versteht sich pro TeilnehmerIn und beinhaltet den kostenfreien Zugang zum WLAN in der Rhein-Mosel-Halle Koblenz vom 28. bis 30. September 2016. Der VdA behält sich vor, angekündigte ReferentInnen durch andere zu ersetzen und notwendige Änderungen des Veranstaltungsprogramms unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung vorzunehmen. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder aus wichtigem Grund (z.B. wegen Erkrankung der/s ReferentIn oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl) nicht möglich, werden die TeilnehmerInnen umgehend informiert. Der bereits bezahlte Tagungsbeitrag wird in diesem Fall erstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens seitens des VdA. Der VdA verpflichtet sich, bei eventuell auftretenden Leistungsstörungen alles Zumutbare zu unternehmen, um zu einer Behebung oder Begrenzung der Störung beizutragen.

Im Eintrittspreis zum Begegnungs- und Gesprächsabend sind die vom Veranstalter bestellten Speisen, nicht aber die Getränke enthalten. Die Eintrittskarten für die Fachbezogene Studienfahrt beinhalten die Kosten für die Bustransfers, Eintritte und Führungen, nicht aber die Kosten für Speisen und Getränke.

3. Anmeldung/Anmeldebestätigung

Die Kongress-Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Online-Maske auf der Kongress-Website www.archivtag.de.

Vertragspartner ist für den VdA der/die KongressteilnehmerIn als natürliche Person, unabhängig von der evtl. abweichenden Rechnungsadresse.

Anmeldeschluss für die Vorregistrierung ist der 12. September 2016. Bei Anmeldung zur Veranstaltung bis 24. Juni 2016 und Bezahlung bis 30. Juni 2016 haben die TeilnehmerInnen Anspruch auf den Frühbucherrabatt als Sonderkondition. Die Anmeldung wird erst durch die Anmeldebestätigung und Rechnung des VdA, welche per Post übermittelt werden, rechtsverbindlich.

Anmeldungen nach dem 12. September 2016 sind nur noch vor Ort im Tagungsbüro möglich. Die Anmeldungen werden vom Veranstalter in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Für Fortbildungsveranstaltungen, Workshops und Veranstaltungen aus dem Rahmenprogramm des Deutschen Archivtags, die zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht sind, besteht kein Rechtsanspruch auf Teilnahme.

4. Fälligkeit und Zahlung

Anmeldebestätigungen und Rechnungen werden den KongressteilnehmerInnen auf dem Postweg zugestellt. Der Rechnungsbetrag ist sofort fällig, Tagungsbeiträge als Sonderkondition (Frühbucher) spätestens am 30. Juni 2016.

Die Bezahlung erfolgt per Banküberweisung auf das angegebene Konto des VdA. Eine Rechnungsbegleichung durch Übersendung von Bargeld oder Schecks ist nicht möglich; bei Verlust übernimmt der VdA keine Haftung. Auch bei Nichtteilnahme ohne Stornierung (siehe Ziffer 5) ist der Rechnungsbetrag zu begleichen. Bei Barzahlung oder Zahlung mit EC-Karte vor Ort im Tagungsbüro werden vom VdA Bearbeitungskosten in Höhe von € 10,- erhoben.

5. Stornierung

Eine kostenfreie Stornierung der Anmeldung für die Veranstaltungen des Deutschen Archivtags ist nicht möglich. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen an: VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V., Wörthstraße 3, 36037 Fulda. Bei Stornierungen bis 12. September 2016 werden die bereits bezahlten Tagungsbeiträge (gilt nicht für Buchungen aus dem Rahmenprogramm) abzüglich € 10,- Bearbeitungskosten zurückerstattet. Bei Stornierungen nach dem 12. September 2016 gibt es keine Erstattungen; dies gilt auch im Krankheitsfall.

6. Haftung

Die Veranstaltungen werden von qualifizierten SitzungsleiterInnen und ReferentInnen sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Der VdA übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der dargestellten Inhalte. Für An- und Abreise zum Veranstaltungsort wird keine Haftung übernommen. Auch für Garderobe und verlorene oder entwendete Gegenstände wird keine Haftung übernommen. Für die gesamte Veranstaltung hat der Veranstalter eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Leistungen, die im Bedarfsfall über die Leistungen der abgeschlossenen Versicherung hinaus anfallen, werden nicht übernommen.

Unfälle und jegliche Reklamationen sind umgehend vor Ort im Tagungsbüro unter Angabe von Namen, Schadensereignis, Schadenszeit und –datum zu nennen. Die Anmeldung von Ansprüchen nach Veranstaltungsende ist nicht möglich.

7. Urheberrechte

Die für die TeilnehmerInnen erhältlichen TeilnehmerInnenlisten und Kongressunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Deren Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des VdA gestattet.

8. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters

Mit der Anmeldung erteilen die TeilnehmerInnen dem VdA die Erlaubnis, sie während der Veranstaltungen, im Bereich der Fachmesse ARCHIVISTICA sowie auf dem gesamten Veranstaltungsgelände zu fotografieren und diese Fotos ausschließlich in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für diesen Deutschen Archivtag und folgende Deutsche Archivtage und Fachmessen ARCHIVISTICA zu verwenden. Zugleich erteilen die TeilnehmerInnen dem VdA die Erlaubnis, die Fotos für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Verbandes zu verwenden. Dies beinhaltet die Veröffentlichung auf den Internetseiten des VdA sowie in Social Networks, wie z.B. Facebook und Twitter.

9. Datenschutz

Der VdA wird die von den TeilnehmerInnen überlassenen Daten, insbesondere personenbezogene Daten, vertraulich behandeln und nur im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen nutzen. Die von den TeilnehmerInnen übermittelten Bestandsdaten (Vorname, Nachname, Titel, Adresse, E-Mail-Adresse, Dienst-/Arbeitsstelle) werden durch den VdA nicht an Dritte weitergegeben.

10. Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Erfüllungsort

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Soweit gesetzlich zulässig, wird als Erfüllungsort und Gerichtsstand Fulda vereinbart.

11. Schlussbestimmungen

Mündliche Vereinbarungen gelten nur bei schriftlicher Bestätigung durch den Geschäftsführer des VdA. Sollten einzelne Bestimmungen oder Teile von Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten solche ein, die dem Vertragszweck unter Berücksichtigung des Willens der Vertragsparteien am nächsten kommen. Dasselbe gilt für Regelungslücken.

Aspelmeier, Dr. Jens - Universität Siegen, Philosophische Fakultät, Historisches Seminar **S. 12**

Bannert M.A., Lutz - Landesarchiv Baden-Württemberg, Generallandesarchiv Karlsruhe **S. 12**

Barricelli, Prof. Dr. Michele - Historisches Seminar der Leibniz-Universität Hannover, Fachgebiet Didaktik der Geschichte **S. 7**

Becker, Dr. Irmgard Christa - Archivschule Marburg **S. 13**

Beck, Dr. Wolfhart - Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Westfalen, Münster **S. 7**

Berger, Dr. Andreas - Historisches Archiv der Stadt Köln **S. 14**

Beyersdorfer, Jörg - FamilySearch, Bad Homburg **S. 8**

Blaaha, Dagmar - Thüringisches Hauptstaatsarchiv Weimar **S. 12**

Blecher M.A., Dr. Jens - Universitätsarchiv Leipzig **S. 13**

Bräunche, Dr. Ernst Otto - Stadtarchiv Karlsruhe **S. 12**

Brockfeld, Dr. Susanne - Geheimes Staatsarchiv Preussischer Kulturbesitz, Berlin **S. 15**

Bruns, Christiane - BStU, Berlin **S. 6, 8**

Däßler, Prof. Dr. Rolf - Fachhochschule Potsdam **S. 10**

Diener-Staeckling, Dr. Antje - LWL-Archivamt für Westfalen, Münster **S. 10**

Donitzky, Nikolai - Ancestry.com Deutschland GmbH, München **S. 8**

Dorfey, Dr. Beate - Landeshauptarchiv Koblenz **S. 10**

Fischer, Jörg - Stadtarchiv Amberg **S. 15**

Flesch, Dr. Stefan - Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf **S. 12**

Frandsen, Anna - Ossenberg Digitalisierung und Software GmbH, Remagen **S. 7**

Frankenstein, Matthias - Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Fachbereich Grundsätze, Münster **S. 15**

Freund, Prof. Dr. Susanne - Fachhochschule Potsdam **S. 13**

Fritz, Dr. Eberhard - Archiv des Hauses Württemberg, Altshausen **S. 11, 12**

Füßl, Dr. Wilhelm - Archiv des Deutschen Museums, München **S. 13**

Gillner M.A., Dr. Bastian - Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Rheinland, Duisburg **S. 10**

Glienke, Dr. Stephan Alexander - Uetze **S. 13**

Göbel, Thomas - FAST LTA AG, München **S. 8**

Gohle, Dr. Peter - Bundesarchiv, Außenstelle Ludwigsburg **S. 7**

Grams, Dr. Wolfgang - Ancestry.com Deutschland GmbH, München **S. 8**

Gromke, Günther - CDS Gromke e.K., Leipzig **S. 8**

Grothe, Prof. Dr. Ewald - Archiv des Liberalismus, Gummersbach **S. 8, 13**

Gutzmann, Dr. Ulrike - Unternehmensarchiv der Volkswagen AG, Wolfsburg **S. 10**

Haarmann M.A., Sven - Archiv der sozialen Demokratie, Bonn **S. 6**

Happ, Dr. Sabine - Universitätsarchiv Münster **S. 13**

Harke-Schmidt, Susanne - Stadtarchiv Kerpen **S. 12**

Heil, Karl-Theo - AUGIAS-Data, Senden **S. 7**

Heine, Martina - Landesarchiv Baden-Württemberg, Staatsarchiv Wertheim **S. 11**

Hennings M.A., Susanne - Deutsches Rundfunkarchiv, Frankfurt am Main **S. 13**

Herrmann M.A., Dr. Tobias - Bundesarchiv, Koblenz **S. 11**

Herschung, Alexander - startext GmbH, Bonn **S. 7**

Höffgen, Celina - FernUniversität in Hagen **S. 4**

Hofmann-Göttig, Prof. Dr. Joachim - Oberbürgermeister der Stadt Koblenz **S. 9**

Holzapfl, Dr. Julian - Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München **S. 12**

Jacob M.A., Ralf - Stadtarchiv Halle (Saale) **S. 9, 12**

Joergens, Dr. Bettina - Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Ostwestfalen-Lippe, Detmold **S. 8, 10**

Johnen, Bettina - Landtag Rheinland-Pfalz, Mainz **S. 10**

- Kambach, Jasmin** - Stadtarchiv Nürnberg **S. 5**
- Kauertz, Dr. Claudia** - LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum, Brauweiler **S. 10**
- Keitel, Prof. Dr. Christian** - Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart **S. 5**
- Kemper M.A., Dr. Joachim** - Institut für Stadtgeschichte Frankfurt am Main **S. 10**
- Keunike, Juliane** - Franz Haniel & Cie GmbH, Archiv und Dokumentation, Duisburg **S. 6**
- Kistenich-Zerfaß, Dr. Johannes** - Hessisches Landesarchiv, Staatsarchiv Darmstadt **S. 15**
- Klüh, Stefanie** - Fachhochschule Postdam **S. 6**
- Kluttig M.A., Dr. Thekla** - Sächsisches Staatsarchiv, Staatsarchiv Leipzig **S. 10**
- Koelges M.A., Michael** - Stadtarchiv Koblenz **S. 15**
- Kohnke, Jasmin** - Stadtarchiv Solingen **S. 4**
- Kram M.A., Dr. Benjamin** - Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Fachbereich Grundsätze, Duisburg **S. 4**
- Krämer, Otto M.** - Straelen **S. 18**
- Krauth, Wolfgang** - Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart **S. 13**
- Kübler, Thomas** - Stadtarchiv Dresden **S. 11**
- Kunz, Martin** - scope solutions AG, Basel **S. 7**
- Kutzner, Dr. Edgar** - Bistumsarchiv Fulda **S. 7**
- Lammert, Tobias** - WDR mediagroup GmbH, Köln **S. 8**
- Lehmkuhl M.A., Kirsten** - Dokumentation- und Forschungsstelle der Sozialversicherungsträger, Bochum **S. 4**
- Lütgen, Michael** - Zeutschel GmbH, Tübingen **S. 8**
- Maier, Dr. Franz** - Landesarchiv Speyer **S. 13**
- Marschall, Günter** - marschall-media, Berlin **S. 8**
- Mascolo, Georg** - Recherchekooperation von NDR, WDR und Süddeutsche Zeitung **S. 9**
- Megner, Tobias** - FamilySearch, Bad Homburg **S. 8**
- Meinert, Hans-Joachim** - FRANKENRASTER GmbH, Buchdorf **S. 8**
- Metzing, Dr. Andreas** - Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland, Boppard **S. 20**
- Mücke M.A., Franziska** - Geheimes Staatsarchiv Preussischer Kulturbesitz, Berlin **S. 15**
- Mundt, Prof. Sebastian** - Hochschule der Medien Stuttgart **S. 15**
- Musial, Dr. Torsten** - Akademie der Künste, Filmarchiv, Berlin **S. 10**
- Naumann, Dr. Kai** - Landesarchiv Baden-Württemberg, Staatsarchiv Ludwigsburg **S. 6, 12, 14**
- Nolte, Dr. Burkhard** - Sächsisches Staatsarchiv, Dresden **S. 10**
- Odendahl, Tim** - LWL-Archivamt für Westfalen, Münster **S. 6**
- Patt M.A., Dr. Gregor** - Archivschule Marburg **S. 6**
- Pilger M.A., Dr. Kathrin** - Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Duisburg **S. 10**
- Pomerance, Aubrey** - Jüdisches Museum Berlin **S. 7**
- Popp, Dr. Christoph** - Institut für Stadtgeschichte, Stadtarchiv Mannheim **S. 12**
- Post, Dr. Bernhard** - Thüringisches Hauptstaatsarchiv Weimar **S. 8**
- Quaschny, Rico** - Stadtarchiv Iserlohn **S. 8, 10**
- Regin, Dr. Cornelia** - Stadtarchiv Hannover **S. 10**
- Reinhardt M.A., Dr. Christian** - Hessisches Landesarchiv, Marburg **S. 15**
- Reiß, Vera** - Staatsministerin für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz **S. 9**
- Röhrborn, Lena** - Kreisverwaltung Mettmann **S. 4**
- Rosner, Mag. Dr. Willibald** - Verband Österreichischer Archivarinnen und Archivare, St. Pölten **S. 9**
- Sagstetter M.A., Dr. Maria Rita** - Staatsarchiv Amberg **S. 12, 15**

Schaller, Dr. Annekatrin - Stadtarchiv Neuss **S. 12**

Scheller M.A., Dr. Veit - ZDF, Unternehmensarchiv, Mainz **S. 8, 13**

Schlothuber, Prof. Dr. Eva - Institut für Geschichtswissenschaften, Düsseldorf **S. 10**

Schmidt, Dr. Christoph - Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Fachbereich Grundsätze, Münster **S. 10**

Scholz M.A., Harry - Archiv der sozialen Demokratie, Bonn **S. 14**

Scholz, Prof. Dr. Michael - Fachhochschule Potsdam **S. 14**

Schönwald M.A., Dr. Ina - Stadtarchiv Lauf a.d. Pegnitz **S. 5**

Schröder, Dr. Joachim - Hochschule Düsseldorf **S. 7**

Schütz, Dr. Michael - Stadtarchiv Hildesheim **S. 10**

Sinderhauf, Dr. Monica - Bistumsarchiv Trier **S. 12**

Soénius M.A., Dr. Ulrich S. - Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv Köln **S. 12**

Steinert, Dr. Mark - Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Fachbereich Grundsätze, Duisburg **S. 4**

Stockert, Dr. Harald - Stadtarchiv Mannheim **S. 14**

Stöckmann, Reinhard - WDR mediagroup GmbH, Köln **S. 8**

Storm, Dr. Monika - Landtag Rheinland-Pfalz, Mainz **S. 10, 13, 18**

Sturm M.A., Dr. Patrick - Stadtarchiv Karlsruhe **S. 6**

Swoboda M.A., Ulrike - Stadtarchiv Nürnberg **S. 5**

Thurmann-Jajes, Dr. Anne - Studienzentrum für Künstlerpublikationen, Bremen **S. 13**

Tiemann, Katharina - LWL-Archivamt für Westfalen, Münster **S. 6, 8, 10**

Uhde, Dr. Karsten - Archivschule Marburg **S. 11, 14**

Unger M.A., Dr. Thorsten - Universitäts- und Hochschularchiv Osnabrück **S. 13**

Watteler M.A., Oliver - GESIS – Leibniz Institut für Sozial-

wissenschaften, Köln **S. 13**

Weber, Dr. Peter K. - LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum, Brauweiler **S. 13**

Weber M.A., Sabine - Stadtarchiv Krefeld **S. 4**

Wennemuth, Dr. Udo - Landeskirchliches Archiv Karlsruhe **S. 12**

Wolf, Christina - Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart **S. 10, 13, 15**

Zahnhausen, Vera - Bundesarchiv, Koblenz **S. 11**



scope

WISSEN. KÖNNEN. **KOMPETENT!**
KLASSISCH. DIGITAL. **HYBRID!**

**Informatiklösungen für das
Archivmanagement. Beratung
im Records Management.**

www.scope.ch

scope solutions ag
Clarastrasse 12
CH-4058 Basel

+41 61 690 97 50
info@scope.ch
www.scope.ch

A man with a beard and mustache, wearing a dark suit and light shirt, stands with his arms crossed in a server room. The room is filled with rows of server racks, each with blue horizontal slots. The lighting is dramatic, with the man's face and suit highlighted against the dark background of the server racks.

„WIR UNTERSTÜTZEN SIE BEI DER
SICHERUNG IHRER INHALTE. FÜR
IHRE DIGITALE ZUKUNFT.“

Michael Franke
A.D.A.M - Administrator, WDR mediagroup

Machen Sie heute Ihre wertvollen Medieninhalte fit für die Zukunft. Nur so können Sie die Fülle Ihrer Archivschatze sichern und bewahren. Ob automatisch, halbautomatisch oder händisch: Wir befunden Ihr Material und beraten Sie gern, welche Digitalisierungslösung die beste für Sie ist. So profitieren Sie von hoher Zeit- und Kosteneffizienz, höchsten Qualitätsstandards und erfahrenen Experten. Mit der WDR mediagroup stehen Ihnen die Möglichkeiten der Medienwelt von morgen offen.

wdr-mediagroup.com

WDR[®] / media
group

®

AUGIAS-Data

Archivistica 2016 Koblenz

AUGIAS®
WAS BLEIBT. DATA

Wir freuen uns über Ihren Besuch unseres Messestandes. AUGIAS-Data ist QM-zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008
AUGIAS-Data · Im Südfeld 20 · 48308 Senden · Fon +49 (0)2536 341006 · info@augias.de · www.augias.de



Praxisorientierte Lösungen für **Ihr Archiv** ist in guten Händen!

 **ACTApro**

Sprechen Sie uns an!

Die moderne Software für Archive

- ✓ Benutzerfreundlich und intuitiv bedienbar
- ✓ Konfigurierbare Erschließungsmasken
- ✓ Standardkonform: ISDIAH, ISAD(G), EAD, METS, SAFT
- ✓ Eigenes OAIS-konformes Modul zur digitalen Langzeitarchivierung
- ✓ Schnittstelle zu DA-NRW und DIMAG
- ✓ DMS-Anbindung, offene Schnittstellen
- ✓ Vollständige XML-Datenhaltung und Unicode Unterstützung
- ✓ Kostengünstiges Einsteigermodell
- ✓ Begleitende Beratung und Schulung
- ✓ Datenmigration inklusive

Tel: +49(0)2 28-9 59 96-0
Fax: +49(0)2 28-9 59 96-66

info@startext.de
www.startext.de


startext
innovation in software